



Blick in den Garten

Gustav Benz Haus

Selbständiges Wohnen im Alter

Neben 81 Pflegebetten bietet das Gustav Benz Haus Entlastungsbetten und seit ein paar Jahren auch 37 Wohnungen nach dem Konzept des betreuten Wohnens für ältere Menschen an. Die Mieterinnen und Mieter suchen ein erhöhtes Mass an Sicherheit, können ihr Leben hier jedoch selbstbestimmend gestalten. Mit der Infrastruktur des Pflegeheims im Hintergrund bietet das Gustav Benz Haus auch den Angehörigen Entlastung und Sicherheit.

Die Bedürfnisse und Ansprüche bei der Betreuung älterer Menschen haben sich im vergangenen Jahrzehnt stark verändert. Möglichst lange selbständig leben, heisst die Devise. Mit dem innovativen Modell des betreuten Wohnens übernimmt das Gustav Benz Haus Mitverantwortung im Gesundheitswesen und trägt

aktiv dazu bei, die aktuellen und künftigen Herausforderungen zu bewältigen.

Betreutes Wohnen

Das Gustav Benz Haus bietet seit über vierzig Jahren als Alters- und Pflegeheim seine Dienste an. Vor sechs Jahren wurde dieses Angebot durch 21 Wohnungen an der Hammerstrasse 161 erweitert, und im Frühling 2008 konnten an der Drahtzugstrasse 57 weitere 16 Wohnungen bezogen werden. Zur Auswahl stehen gepflegte, moderne und rollstuhlgängige 1- bis 3 1/2-Zimmer-Wohnungen.

Durch die Nähe zum Pflegeheim profitieren die Mieter von einem 24-Stunden-Notruf und Pflegebereitschaftsdienst durch die hauseigene Spitex. Die Infrastruktur des Pflegeheims bietet zusätzlich vielfältige Möglichkeiten, die individuell genutzt werden können. Die Mieter entscheiden selber, ob, wann und wie viel an Hilfe und Unterstützung sie benötigen. Das Angebot ist vielfältig und reicht von

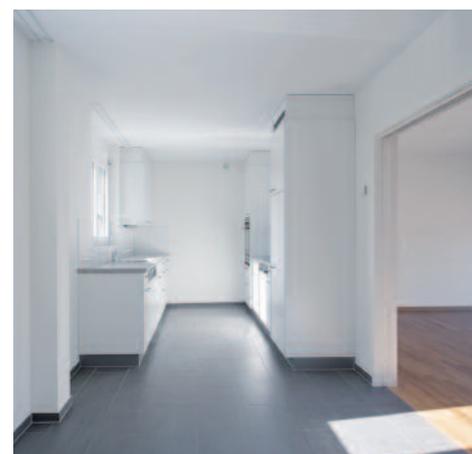
der Grund- und Behandlungspflege durch die hauseigene Spitex bis zum Wäscheservice und Reinigungsdienst und den Mahlzeiten, die im Restaurant des Pflegeheims eingenommen werden können. Verschiedene Therapie-Möglichkeiten runden das attraktive Angebot ab.

Zu den moderat gestalteten Mietzinsen wird eine Servicepauschale verrechnet. Diese beinhaltet u.a. den Zugang und die Teilnahme an hausinternen Veranstaltungen, Hilfestellung und Beratung in Alltagsfragen, einen Kontrollbesuch durch eine diplomierte Fachperson, vor allem aber den 24-Stunden-Notruf und den Pflegebereitschaftsdienst.

«Wir wollen alternden Menschen ein ihrem sich veränderten Gesundheitszustand immer neu angepasstes Umfeld und Zuhause anbieten», heisst es im Leitbild des Gustav Benz Hauses. «Wir helfen dabei, die Selbständigkeit möglichst weitgehend zu fördern und zu erhalten», ergänzt Zentrumsleiterin Ruth Häberli. Hierbei sei die Notrufbereitschaft auch für die Angehörigen eine grosse Entlastung.

Die Verbundenheit mit dem Pflegeheim und dem dort tätigen Fachpersonal bewirkt ein hohes Sicherheitsgefühl.

Wichtig für den Verein ist, dass die Angebote auch Menschen mit beschränkten finanziellen Möglichkeiten zugutekommen. Die Wohnungen stehen grundsätzlich allen offen, betont Ruth Häberli. Bevorzugt werden jedoch Menschen aus dem Kleinbasel. ■



Moderne, helle Wohnungen



Hammerstrasse 161



Gustav Benz Haus
Zentrum für Pflege und betreutes Wohnen
 Brantgasse 5 = 4057 Basel
 Tel. 061 695 25 25 = Fax 061 695 25 00
 info@gustavbenzhaus.ch
 www.gustavbenzhaus.ch